Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 33 (1929-1930)

Heft: 4

Rubrik: Aus Natur und Kultur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus Natur und Kultur.

Reißende Strömungen, die durch Gbbe und Klut bewirft werden. In füstennahen Meeresteilen, insbesondere in engen Buchten und Flußmündungen fönnen die Unterschiede zwischen Ebbe und Flut besonders groß werden. So beträgt zum Beispiel die Wellenhöhe bei Springflut in der Fundybai (Neuschottland) bis 16 m, im Bristolkanal (Südengland) und in der Bai von St. Michel (Kanal) 12 m. Kommt zu einem großen Gezeitunterschied noch eine starke seitliche Einengung der Flutwelle, so können an solchen Orten Strömungen von ganz beträcht= licher Schnelligkeit entstehen. In der 23 km langen Pentlandföhrde zwischen den Orknehinseln und Nordschottland zum Beispiel erreicht die Strömung eine Geschwindigkeit von 300—360 m in der Minute. Tropdem diese Strömung und die durch sie hervorgerufenen Wirbel sehr gefährdet sind, fahren jährlich mehrere Tausend Schiffe durch diesen Kanal. Auch zwischen den Orknehinseln selbst finden sich Stromgeschwindigkeiten bis zu 240 m pro Minute. Eine sehr bedeutende Geschwindigkeit (360 m per Minute) erreichen die Flutströme ferner in der Bucht von Hangtschou in China. Bei manchen Fijordengen Norwegens ist infolge dieser Strömungen die Schiffahrt zur Zeit der Ebbe und Flut fast ganz unterbrochen und nur während der kurzen Fristen des Stromwechsels möglich. Auf den Boden der Mündungstrichter wirken die Gezeitenströme meist stark ausräumend. An der Nordsee zum

Beispiel sind durch sie Rinnen von 40 und mehr Meter Tiefe in den Felsboden eingefurchtet morden.

Der chinesische Treppenläufer. Ein sehr lehr= reiches Spielzeug ist der sogenannte chinesische Treppenläufer oder Purzelmann. Dieses Spielzeug besteht aus einer Kartontreppe, auf der eine besonders konstruierte Figur so aufgestellt wird, daß sie mit den Händen auf der nächst höheren Stufe ruht. Läßt man nun die Figur los, so läuft sie, sich von selbst fortwährend überschlagend die Treppe hinunter. Dieses Kunststück kommt dadurch zustande, weil der hohle Leib der Kigur Queckfilber enthält, das bald in den Kopf, bald in den Unterleib fließt und dadurch die fortgesetzten Schwerpunktsverschiebungen die erwähnte Purzelbewegung bewirft.

Eine nütliche Anwendung der Haarröhrchenanziehung (Kapillarattraktion). Bachs- ober Stearinflecken entfernt man am besten aus Kleidern, indem man ein Fliekpapier darauf legt und mit einem heißen Glätteeisen oder einer heißgemachten Messerklinge darüberstreicht. Die Wärme löft die Flecken auf und die entstandene geringe Flüssigkeitsmenge wird von den Poren des Fließblattes, die nichts anderes als ein System von Haarröhrchen oder Kapillaren bilden, begierig aufgesogen.

Ermüdung.

Glanbt nicht, daß die Erholung genügt, um die Folgen einer andauernden Ermüdung zu beheben. Die häufige Ermüdung vergiftet den Organismus, weil sie schädliche Substanzen erzeugt, die dem Nervensystem arg zusetzen und sich im Blute ansammeln, dessen Nährwert sie atark herabsetzen.

Einige Schachtein Pink-Pillen sind notwendiger als einige Tage Erholung, um das Blut zu reinigen und dessen Reichtum und dessen Widerstandskraft zu ersetzen. Die Pink Pillen verwandeln das verarmte Blut in ein gehaltiges Element, das Nährstoffe im Ueberfüßenthält, welche einen gesunden Organismus und eine blühende Gesundheit unterhalten. Die Pink Pillen sind dazu noch ein unvergleichliches Nervenstärkungsmittel, ein äusserst energisches Anregungsmittel, für die organischen Funktionen, besonders die Magenfunktionen.

Es ist ist übrigens anerkannt daß die Pink Pillen eines der wirksamsten Heilmittel sind gegen Blutarmut, allgemeine Schwäche,

samsten Heilmittel sind gegen Blutarmut, allgemeine Schwäche, Neurasthenie, Störungen des Wachstums und der Wechseljaare, Ma-genbeschwerden, Kopfweh, nervöse Erschöpfung.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depôt: Apotheke Junod, quai des Bergues, 21, Genf. Fr. 2 per Schachtel.

lobt, weil sehr ZUITIC

1 kg. Waffeln, gemischt zusammen Fr. 5.50 1 kg. Konfekt, gemischt oder 2 kg. Leckerli Fr. 4.50.

Alles verpackungsfrei, franko.

Biskuits- und Waffelnfabrik H. Bühler Zürich 3, Zweierstr. 166.



Inserate in der Familien-Zeitschrift "Am häuslichen Herd" haben guten Erfolg!